Objekt:	Weibliche Figur/Germania
Museum:	Historisches Museum der Pfalz - Speyer Domplatz 4 67346 Speyer 06232 13250 info@museum.speyer.de
Sammlung:	Gottfried Renn
Inventarnummer:	Renn_0431

Beschreibung

Gewandfigur einer jung anmutenden Frauengestalt mit einem Lorbeerkranz auf dem bis zur Hüfte reichenden, gewellten Haar. Sie trägt ein bodenlanges Gewand, unter dem die Schuhspitzen hervorragen. Über dem Gewand trägt sie einen Umhang, der durch ein längeres Band mit Dekor oberhalb der Brust zusammengehalten wird. Der Oberkörper ist durch einen eng anliegenden Brustpanzer mit Schuppenpanzerung geschützt, der mit einem schmalen, gürtelähnlichen Abschluss in der Taille versehen ist. Unterhalb des Abschlusses fällt der Rock faltig bis zur Erde. Ein breiter Gürtel, dessen Oberfläche mit einer Reihe von Rechtecken verziert ist, fällt locker von der rechten Hüfte zur linken. Auf der rechten Körperseite wird der Umhang mit dem angewinkelten Arm nach oben angehoben und unter dem breiten Gürtel festgehalten. Die linke Hand stützt sie auf ein seitlich hinter ihr stehendes, spitz zulaufendes, verziertes Schild mit einer runden Aussparung auf der rechten Seite. Die rechte Hand, die ein Langschwert hielt, fehlt.

Eine Umsetzung des Gipsmodells in Stein als Germania ist das Kriegerdenkmal von 1870 in Neuhofen/Pfalz.

Grunddaten

Material/Technik:	Gips
Maße:	Höhe 39 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	
	wer	
	wo	Neuhofen (Pfalz)

[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Neuhofen (Pfalz)
[Person-Körperschaft-Bezug]	wann	
	wer	Germania
	wo	

Schlagworte

- Germania (Personifikation)
- Gips
- Gipsmodell
- Kriegerdenkmal
- Lorbeerkranz
- Plastik (Kunst)
- Schild (Schutzwaffe)